

Erfolgreiche Rezepte für eine zukunftsfähige Mobilität

Unsere bisherigen Ansätze im Umgang mit der Mobilität stossen an ihre Grenzen. Infrastrukturausbauten sind kostspielig und im verdichteten Raum nur schwer umsetzbar. Gefragt sind intelligente Lösungen, um die Mobilität auf ein neues Effizienzniveau zu heben. Die Methoden und Werkzeuge dazu liegen auf dem Tisch. Die 6. Metron-Tagung 2013 – «Und wir bewegen uns doch!» vom 7. November stellt diese vor und zeigt anhand erfolgreicher Beispiele für Kleinstädte und Agglomerationsgemeinden, dass gute Lösungen fachlich möglich und politisch umsetzbar sind.

(Fussverkehr Schweiz)

La dengue progresse très rapidement dans le monde



L'incidence de la dengue a progressé de manière spectaculaire dans le monde entier au cours des dernières décennies. Plus de 2,5 milliards de personnes, soit plus de 40% de la population mondiale, sont désormais exposées au risque. Selon les estimations actuelles de l'OMS, il pourrait y avoir chaque année de 50 à 100 millions de cas dans le monde. Avant 1970, seuls neuf pays avaient connu des épidémies de dengue sévère. Désormais, la maladie est endémique dans plus de 100 pays en Afrique, dans les Amériques, en Méditerranée orientale, en Asie du Sud-Est et dans le Pacifique occidental, ces deux dernières régions étant les plus touchées.

(OMS)

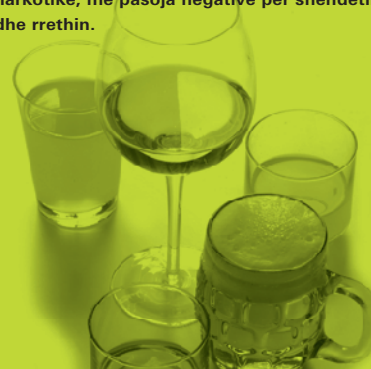
Dépliants multilingues sur la dépendance et ses risques

Addiction Suisse comble un vide dans l'offre de prévention. Jusqu'à présent, il existait peu de moyens d'information en Suisse renseignant de manière brève sur les questions liées à la dépendance. En proposant de nouveaux dépliants en onze langues, elle élargit son offre d'information. Lorsqu'on dispose d'informations claires dans sa propre langue, il est plus facile de faire le choix d'un comportement propice à la santé. Le fait de connaître les risques liés aux substances addictives permet de mieux prévenir les problèmes. Ces guides sont disponibles en onze langues, à savoir – outre les trois langues nationales françaises, allemande et italienne – l'albanais, l'anglais, l'espagnol, le portugais, le russe, le serbe/croate/bosniaque, le tamoul et le turc.

(Addiction Suisse)

Ç'duhet të di për alkoolin?

Alkooli mund të jetë një pije stimuluese. Ai, ndërkaq, mund të jetë dhe pije dehëse e narkotike, me pasoja negative për shëndetin dhe rrethin.



Les nouveaux guides sont disponibles en onze langues, ici la version albanaise.

Aggression in der Pflege

Zwar machen zuweilen besonders drastische Fälle von Übergriffen Schlagzeilen, ansonsten aber sind Gewalt, Misshandlung und Vernachlässigung oft nicht einmal in den Heimen selbst ein Thema. Dabei wissen alle, die in der Pflege arbeiten, dass es immer wieder Situationen gibt, die einen an den Rand der Überforderung und der Verzweiflung bringen können. «Dass es in der Pflege zu Aggressionen kommt, ist absehbar», sagte



Auch in der Pflege droht manchmal der Geduldsfaden zu reissen.

der Fachmann Dirk Richter in der Septemberausgabe der Fachzeitschrift curaviva. 300 000 ältere Menschen sind in der Schweiz jedes Jahr Opfer von Gewalt. Wie aber erkennt eine Pflegendende oder ein Hausarzt, dass einem alten Menschen Gewalt angetan wird? Er kann einem ersten Verdacht mit einem einfachen Test nachgehen. Die Fachzeitschrift präsentiert die sechs entscheidenden Fragen.

(Curaviva)

Newlands Clinic wird zur Modell-Klinik in Simbabwe

Organisationen und Kliniken zeigen Interesse am einzigartigen Behandlungskonzept der Newlands



Der Klinikdirektor der Newlands Clinic Ruedi Lüthy: «Mit der Eröffnung der vier Kliniken profitieren zahlreiche weitere HIV-Patienten.»

Clinic. Mit der Non-Profit-Organisation Population Services International (PSI) ist die Newlands Clinic nun die erste Kooperation eingegangen. Die Newlands Clinic unterstützt PSI bei der gesamten Konzeption und Umsetzung und bildet das Ärzte- und Pflegepersonal umfassend im HIV-Management aus. Drei der vier geplanten PSI-Kliniken wurden bereits eröffnet. Bis Ende 2013 soll die vierte Klinik eröffnet werden. Prof. Ruedi Lüthy, Direktor der Newlands Clinic: «Mit der Eröffnung der vier Kliniken profitieren zahlreiche weitere HIV-Patienten, die sich keine Behandlung leisten könnten. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt in unserem Bestreben, dem Land im Kampf gegen Aids nachhaltig zu helfen.»

(Swiss Aids Care International)